

BV/08/25-005

Beschlussvorlage
öffentlich

Zustimmung der Gemeindevertretung zur Wahl des stellvertretenden Gemeindewehrführers der Gemeindefeuerwehr Bad Kleinen

<i>Organisationseinheit:</i> Amt für Ordnung und Soziales	<i>Datum</i> 04.02.2025
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i> Gemeindevertretung Bad Kleinen (Entscheidung)	<i>Geplante Sitzungstermine</i> 19.02.2025	<i>Ö / N</i> Ö
--	---	-------------------

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung erteilt die Zustimmung zur Wahl von Holger Lehmann zum stellvertretenden Gemeindewehrführer der Gemeindefeuerwehr Bad Kleinen.

Sachverhalt

Gemäß § 12 Abs. 1 des Gesetzes über den Brandschutz und die Technischen Hilfeleistungen durch die Feuerwehren für Mecklenburg-Vorpommern (BrSchG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.12.2015, (GVOBl. S 612), in der derzeit gültigen Fassung, wählen die aktiven Mitglieder aus ihrer Mitte für 6 Jahre den Gemeindewehrführer und seinen Stellvertreter.

Bei der Wahlversammlung am 01.02.2025 wurde der Kamerad Holger Lehmann mit einer 2/3- Stimmenmehrheit der anwesenden Stimmberechtigten zum stellvertretenden Gemeindewehrführer gewählt.

Gemäß § 12 Abs. 1 Satz 3 BrSchG M-V wird der Gewählte nach der Zustimmung der Gemeindevertretung zum Ehrenbeamten ernannt.

Finanzielle Auswirkungen

Die finanziellen Mittel für die Aufwandsentschädigung stehen im Gemeindehaushalt zur Verfügung.

Anlage/n

1	WAHLVORSCHLAG (öffentlich)
2	NIEDERSCHRIFT (öffentlich)

Wahlvorschlag

Zur Wahl des stellvertretenden Gemeindeführers der FF Bad Kleinen der Gemeinde Bad Kleinen

am 01.02.2025 schlagen wir vor:

Kamerad Holger Lehmann

Der Vorgeschlagene erfüllt die Voraussetzungen nach § 12 Abs. 2 Brandschutzgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Dezember 2015 in der derzeit gültigen Fassung

Bad Kleinen, den

09.01.2025

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift

Erklärung des vorgeschlagenen Kandidaten:

Mit dem Wahlvorschlag bin ich einverstanden.
Ich habe folgende Lehrgänge besucht:

Gruppenführer

am 15.10.2004

Zugführer

am 03.02.2012

Leiter einer Feuerwehr

am 18.11.2016

Führer von Verbänden

am 25.01.2013

Sonstige

Bei Annahme der Wahl werde ich mich verpflichten, die fehlenden Lehrgänge in angemessener Zeit nachzuholen.

Bad Kleinen, den

09.01.25

Unterschrift

Als Bürgermeister stimme ich dem Wahlvorschlag zu.

Unterschrift

Niederschrift

über die Wahl des stellv. Gemeindeführers der Gemeindefeuerwehr Bad Kleinen
auf der Wahlversammlung

am 02.01.2025, um 16:40 Uhr in Bad Kleinen.....

Zahl der wahlberechtigten Mitglieder	<u>52</u>
beschlussnotwendige 2/3 – Mehrheit
Anwesende Mitgliederzahl	<u>41</u>

Der/die Wahlleiter/in, Kamerad/in Peter Kinne..... eröffnet um 16:45 Uhr die
Wahlversammlung und stellt fest, dass diese ordnungsgemäß einberufen wurde und
auf Grund der anwesenden Mitgliederzahl beschlussfähig ist.

Gemäß der Satzung wurde folgender Wahlvorstand gewählt:

Wahlleiter: Peter Kinne.....
1. Beisitzer: Rayk Steirat.....
2. Beisitzer: Gina-Lynn Werder.....

Der Wahlleiter gibt bekannt, dass fristgerecht **1** Wahlvorschlag eingegangen ist.

Der Kamerad **Holger Lehmann**

erfüllt/erfüllen die Voraussetzung nach § 12 Abs. 2 Brandschutzgesetz und hat/haben
dem Wahlvorschlag zugestimmt.

Der Wahlleiter erläutert das Wahlverfahren.

- Die Wahl erfolgt durch Handzeichen.
 Die Wahl erfolgt als geheime Wahl auf Stimmzettel.

Der Wahlleiter prüft mit den Beisitzern die Wahlurne und versiegelt diese. Nach
Schluss der Wahlhandlung öffnet der Kamerad Peter Kinne..... die Wahlurne,
entnimmt die Wahlzettel und liest jede Stimme laut vor.

Das Wahlergebnis lautet:

für Vorschlag **Holger Lehmann**

33 Ja - Stimmen 6 Nein - Stimmen

2 ungültige Stimmen

- Die Wahl erfolgt durch Zweidrittel-Stimmenmehrheit.
 Die Wahl erfolgt durch einfache Stimmenmehrheit bei einer Stichwahl.

Das Wahlergebnis der Stichwahl lautet:

für Vorschlag

..... Ja - Stimmen

..... Nein - Stimmen

..... ungültige Stimmen

Der Wahlvorstand stellt fest, dass der Kamerad Holger Lehmann..... zum stellv. Gemeindeführer gewählt wurde.

Er nimmt die Wahl an.


Wahlleiter


1. Beisitzer


2. Beisitzer

Die Wahl wird mit der Zustimmung der Gemeindevertretung rechtskräftig.